Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 51 (1973)

Heft: 4

Rubrik: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Sonntag, den 18. Februar, verschied

Ernst Mösch

nach kurzer, schwerer Krankheit im 85. Lebensjahr. Als gewandter Uhrenmacher suchte Ernst Mösch schon in den jungen Jahren seine Erholung in der Natur. So wurde auch bald das Pilzsammeln zu seinem Hobby. Das gab ihm auch später den Impuls zum Beitritt in unseren Verein, dem er seit fast 22 Jahren als aktives Mitglied angehörte. Als Ausgleich vergnügte er sich auch als Jäger und Fischer. Seine fröhliche und humorvolle Art gibt uns Grund genug, ihn

stets in guter Erinnerung zu behalten. Seinen Angehörigen gilt unser herzliches Beileid.

Verein für Pilzkunde Aarau und Umgebung



Am 20. Juli starb im Alter von 72 Jahren

Viktor von Arb

von Neuendorf. Wohl wusste man schon lange um sein Leiden, für uns aber kam sein Tod überraschend. Mit Viktor von Arb verliess uns eine markante Gestalt, eine liebenswürdige Persönlichkeit, ein naturverbundener Mensch und lieber Pilzkamerad. Im Jahre 1948 war er Mitbegründer des Vereins für Pilzkunde Gäu, welchem er einige Jahre als Präsident vorstand. In der Gemeinde Neuendorf wirkte er fünf Jahre als amtlicher Pilzkontrolleur. Dem Verein

für Pilzkunde Murgenthal trat er am 4. Dezember 1966 bei. Dass wir Viktor zu schätzen wussten, bezeugt uns seine Ernennung zum Ehrenmitglied. Kurz war Dein Wirken in unserem Verein, aber uns bleibst Du unvergessen.

Verein für Pilzkunde Murgenthal

VEREINSMITTEILUNGEN

Belp

Vereinsversammlung: Donnerstag, 26. April, 20.15 Uhr, im Gasthof «Schützen», Belp.

Frühjahrsexkursion in den Belpbergwald: Sonntag, 29. April. Treffpunkt um 7 Uhr bei der Mühlematt. Halbtägig.

Exkursion ins Gurnigelgebiet: Sonntag, 6. Mai. Treffpunkt um 6 Uhr auf dem Bahnhofplatz Belp. Ganztägig. Abkochen, Rucksackverpflegung, Car.

Bern

Unsere 63. Hauptversammlung fand am 5. März unter reger Anteilnahme einer stattlichen Anzahl Mitglieder in unserem Lokal, Rest. Kaufmännischer Verein, Zieglerstrasse 20, statt. Der Vereinsvorstand setzt sich nach wie vor zusammen aus: R. Hotz, Präsident; W. Eschler, Vizepräsident; M. Baud, Sekretär; W. Kormann, Kassier; Frau E. Seeholzer, Bibliothekarin; Fr. Halser, Beisitzer. Der Jahresbeitrag für unsere Mitglieder bleibt für das Jahr 1973 gleich wie 1972, Fr. 15.— und für Doppelmitglieder Fr. 5.—. Zum neuen Revisor, als Ersatz für den ausscheidenden Herrn Kuhn, wurde Herr Gerzner gewählt. Frl. Kobold und die Herren Eschler, Maggetti, Stettler und Wetzel konnten als Veteranen des Vereins geehrt werden. Die anschliessende Diskussion war dem Pilzschutz gewidmet. Es wurde beschlossen, dass weitere Diskussionen in diesem Frühjahr

über das ganze Gebiet des Umweltschutzes im Rahmen des Vereins durchgeführt werden sollten. Für das Jahr 1973 haben wir Schwierigkeiten mit unserem Lokal, da am Montagabend kein Säli mehr frei ist. Der Vereinsvorstand hat in der Zwischenzeit ein neues geeignetes Lokal im Rest. «Schweizerbund», Längassstrasse 44, gefunden, wo wir uns ab 9. April jeweils am Montagabend zu unseren Bestimmungsabenden treffen können.

Biel

Zur Eröffnung unserer Pilzbestimmungsabende ladet der Vorstand alle Mitglieder zu einem Dias-Abend ein: Montag, 16. April, im Lokal Hotel «Blaues Kreuz», Biel. Referent: X. Moirandat. Auf eine grosse Beteiligung hofft der Vorstand.

Birsfelden

Wir möchten auch an dieser Stelle all den Referenten danken, die mit Vorträgen unser Winterprogramm bereicherten.

Jeden Montag Bestimmungsabend im Rest. «Hirschen» in Birsfelden. Unsere Pilzbestimmer freuen sich auf die ersten Funde.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Band V der Schweizer Pilztafeln erschienen ist. Sie können dieses Buch bei unserem Bücherverwalter K. Wisler ab sofort beziehen.

Wir erinnern Sie an das Dorffest Birsfelden vom 15./16./17. Juni zugunsten des Alters- und Pflegeheimes. Unsere Sektion beteiligt sich ebenfalls daran. Wir brauchen dazu viel Personal und sind Ihnen daher dankbar, wenn Sie sich dieses Datum jetzt schon reservieren.

Chur

29. April: Morchelexkursion. Abfahrt ab Chur 8.10 Uhr. Billet Landquart retour lösen, Rucksackverpflegung.

30. April: Monatsversammlung, 20 Uhr im Hotel «Schweizerhaus». Bitte pünktlich erscheinen, da ein Vortrag auf dem Programm steht

Entlebuch, Wolhusen, Willisau

6. Mai: Morchelexkursion. Treffpunkt 13.30 Uhr, Bahnhofplatz Wolhusen. Fahrt zum Exkursionsort etwa 20 Autominuten. Schöner Spaziergang mit wunderbarer Aussicht.

27. Mai (bei schlechter Witterung 31. Mai, Auffahrt): Frühjahrswanderung ins Naturschutzgebiet am Soppensee. Seerundgang zirka eine Stunde. Zobig am See, Verpflegung aus dem Rucksack. Aus technischen Gründen kann die versprochene Besichtigung der Champignonzucht in Geiss nicht durchgeführt werden. Als Überraschung können jedoch genügend

frische Champignons nach Hause gebracht werden. Treffpunkt 13.30 Uhr beim Gasthof «Ochsen» in Geiss. Nichtmotorisierte melden sich beim Präsidenten, Tel. 045 6 22 67.

Klingnau und Umgebung

Wir treffen uns Samstag, 28. April, 20 Uhr, im Hotel «Elefanten» in Klingnau zum Diavortrag durch B. Kobler, den wir jetzt schon willkommen heissen. Wir hoffen auf recht grosse Beteiligung.

Wer möchte am 6. Mai nicht dabei sein, wenn es gilt, unsern Maibummel durchzuführen? Wir erwarten möglichst viele und besammeln uns entgegen dem Programm nicht beim Bahnhof, sondern beim Schulhaus Bogen um 7.45 Uhr. Bitte pünktlich, da sonst für den Parkplatz nicht garantiert werden kann. Das Mittagsbankett nehmen wir bei der Döttinger Waldhütte Sonnenberg ein, natürlich aus dem Rucksack.

Unser Kassier stellt fest, dass das Beitragskonto bei einigen Mitgliedern noch auf «Rot» steht – benützt deshalb bitte baldmöglichst den «grünen» Schein!

Luzern und Umgebung

Samstag, 28. April: Exkursion nach Isleten—Isenthal—Bauen—Seelisberg. Besammlung um 7 Uhr beim Rest. «Alpenhof». 7.05 Uhr Abfahrt mit Privatwagen nach Brunnen. Mit Schiff Brunnen ab 8.10 Uhr nach Isleten. Marsch nach Isenthal—Bauen—Beroldingen—Seelisberg. Rückweg über Rütli oder Treib (Schiff Rütli ab 17.57 Uhr, Treib ab 18.07 Uhr) nach Brunnen (an 18.14 Uhr). Rückfahrt mit Autos nach Luzern. Rucksackverpflegung und beste Marschausrüstung. Tel. 165 gibt ab Freitag 20 Uhr Auskunft über Durchführung oder eventuelle Verschiebung auf den 5. Mai. Exkursionsleiter: Fr. Müller.

March und Umgebung

Sonntag, 6. Mai: Frühjahrswanderung nach dem «Langeggli», mit Morchelsuchen. Treffpunkt: 10 Uhr, Rest. «Bräggerhof» ob Lachen.

Ostermundigen

Herren-Maibummel am 19. Mai, Besammlung 7.45 Uhr beim Bahnhof Ostermundigen. Durchführung bei jeder Witterung. Tenue: Wanderbekleidung, eventuell Regenschutz. Nähere Auskunft siehe Einladung, oder durch den Präsidenten.

Roggwil-Wynau und Umgebung

Jahresprogramm 1. Hälfte: Besichtigung der Champignonzucht in Bolken, Morchelgang.

Exkursionen: Ende Mai, Juni, Juli. Die Daten werden noch festgesetzt. Spiessbraten am 23. Juni. Pilzausstellung: 8./9. oder 23./24. September.

Achtung, wichtig! Wir treffen uns ab sofort jeden 2. Montag des Monats im Rest. «Ochsen» um 20.15 Uhr zur Monatsversammlung. Es werden keine Bietkarten mehr versandt.

Rupperswil und Umgebung

Samstag, 28. April, 20 Uhr: Monatshock im Rest. «Freihof», Rupperswil.

Winterthur

In unserem neuen Vereinslokal Hotel Volkshaus, 1. Stock, treffen wir uns jeden Montagabend zum gemütlichen Hock.

Sonntag, 15. April: Irchelwanderung. Abfahrt Winterthur Hauptpost 7.27 Uhr nach Berg am Irchel. Führung: F. Duppenthaler.

Sonntag, 13. Mai: Wanderung Seerücken mit botanischen Erklärungen. Führung durch die Mitglieder Geiger und Weber. Abfahrt Winterthur Hauptbahnhof 7.40 Uhr. Weitere Auskunft unter Tel. 052 22 68 80.

Zurzach und Umgebung

16. April, 20 Uhr, im «Rad»-Stübli: Zusammenkunft.

28. April, 20 Uhr, im Hotel «Elefanten», Klingnau: Diavortrag von B. Kobler.

30. April, 7. und 14. Mai, je 20 Uhr, im «Rad»-Stübli: Freie Zusammenkünfte.

Zürich

Lokal: Rest. «Hinterer Sternen», beim Bellevue, 8001 Zürich 7. Mai: Monatsversammlung mit Vortrag «Frühling im Wald» von Frau H. Guglielmetti.

27. Mai: Voraussichtlich findet an diesem Datum wieder eine botanische Lehrexkursion mit den Sektionen Klingnau und Zurzach unter der Leitung unseres Pilzbestimmerobmannes B. Kobler statt.

Wir treffen uns ausserdem jeden Montag, 20 Uhr, im kleinen Saal. Alle Mitglieder und Interessenten sind zu allen diesen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

An alle Porlingsfreunde der Schweiz

Samstag, 12. Mai, 15 Uhr, bei der Eidg. Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Unterstrasse 11, St. Gallen

Vortrag

von Herrn Dr. O. Wälchli, Leiter der biol. Abt. der EMPA St. Gallen

«Holzzerstörung durch Pilze»

und Arbeiten mit Pilzen im biologischen Labor bei der EMPA, wobei das Hauptgewicht auf die Porlinge (Polyporaceae) gelegt wird.